

## CV

Albert Einstein  
Otto- Stern-Weg 5  
CH-8093 Zürich

albert.einstein@phys.ethz.ch  
albert-einstein.ch

### Berufliche Aktivitäten

#### **1901–1909: Technischer Assistent und Patentprüfer, Schweizer Patentamt, Bern**

Arbeitete als technischer Assistent, befasste sich mit der Prüfung von Patenten und technischen Dokumenten. Entwicklung von wissenschaftlichen Theorien, die später zu den Arbeiten der speziellen Relativitätstheorie führten.

#### **1905: Veröffentlichung der speziellen Relativitätstheorie**

Veröffentlichung der bahnbrechenden Arbeit "Zur Elektrodynamik bewegter Körper" in der Annalen der Physik. Einführung der berühmten Gleichung ( $E = mc^2$ ).

#### **1911–1913: Professor an der Deutschen Universität Prag**

Lehrtätigkeit in Prag, wo Einstein die theoretische Physik weiterentwickelte. Forschung zur Entstehung des Fotoelektrischen Effekts, was ihm später den Nobelpreis einbrachte.

#### **1914–1932: Professor an der Universität Berlin**

Wechsel nach Berlin, wurde dort Professor an der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft. Weiterentwicklung der allgemeinen Relativitätstheorie und Engagement in der internationalen Wissenschaftsgemeinschaft.

#### **1921: Nobelpreis für Physik**

Auszeichnung mit dem Nobelpreis für Physik für seine Erklärung des Fotoelektrischen Effekts. Weitere wissenschaftliche Arbeiten zur theoretischen Physik und kosmologischen Forschungen.

#### **1933: Emigration in die USA**

Aufgrund des politischen Klimas im nationalsozialistischen Deutschland floh Einstein in die USA. Professor an der Princeton University, wo er bis zu seiner Emeritierung 1955 tätig war.

#### **1939: Brief an Präsident Franklin D. Roosevelt**

Mitwirkung an einem Brief, der die Gefahr eines deutschen Atomprogramms aufzeigte und die Gründung des Manhattan-Projekts anregte.

---

**1955: Emeritierung und Tod**

Emeritierung als Professor an der Princeton University. Tod am 18. April 1955 in Princeton, New Jersey.

---

**Private Aktivitäten**

**1879–1894: Kindheit und Jugend**

Geboren am 14. März 1879 in Ulm, Deutschland. Wuchs in einer jüdischen Familie auf. Schon früh zeigte er Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften.

---

**1896–1900: Studium der Physik und Mathematik**

Studium an der ETH Zürich, wo er sich auf Physik und Mathematik spezialisierte. Abschluss als Diplom-Physiker 1900.

---

**1903: Heirat mit Mileva Marić**

Heirat mit der Physikerin Mileva Marić. Sie hatten zwei Söhne, Hans Albert und Eduard.

---

**1919: Scheidung von Mileva Marić**

Scheidung von Mileva Marić nach 16 Jahren Ehe. Heirat mit seiner Cousine Elsa Löwenthal.

---

**1927: Reise nach Japan und Amerika**

Besuche in Japan und den USA, wo er wissenschaftliche Konferenzen hielt und die Relativitätstheorie verbreitete. Auf diesen Reisen etablierte er seinen Ruf als internationaler Wissenschaftler.

---

**1939: Flucht aus Deutschland**

Wegen der politischen Lage in Deutschland floh Einstein nach Belgien und dann in die USA. Verließ Deutschland, um der Verfolgung durch das Nazi-Regime zu entkommen.

---

**1952: Angebot des Präsidenten von Israel**

Wurde das Angebot gemacht, Präsident von Israel zu werden, das er jedoch aus persönlichen Gründen ablehnte.

---

**1955: Tod**

Albert Einstein starb am 18. April 1955 in Princeton, New Jersey.